



BAV stand im Zeichen der internationalen Kirche

Toronto. Die Herbsttagung der Bezirksapostel der Neuapostolischen Kirche von Ende Oktober im kanadischen Toronto stand ganz im Zeichen der internationalen Ausrichtung der Kirche. Nachdem zuvor erstmals eine getrennte Bezirksapostelversammlung für Asien sowie die übliche BAV Afrika stattgefunden hatten, befasste sich die internationale BAV mit theologischen und strategischen Fragen.

Während einige theologische Fragen, etwa zum Kirchenverständnis oder zur Erweiterung der Liturgie zunächst als „1. Lesung“, das heißt ohne konkretes Ergebnis behandelt wurden, gab es zu anderen Punkten Beschlüsse. So verabschiedeten die Bezirksapostel eine Formulierung über das „Selbstbild der Neuapostolischen Kirche“. Dieser Text soll für die Öffentlichkeitsarbeit der Kirche eingesetzt werden und die immer wieder gestellte Frage beantworten: wer/was ist die Neuapostolische Kirche? Stammapostel Wilhelm Leber hat sich vorbehalten, dieses Thema am europäischen Informationsabend, der am 4. Dezember aus dem Konferenzcenter der Neuapostolischen Kirche International per Satellit ausgestrahlt wird, anzusprechen.

Ebenfalls für die kirchliche Öffentlichkeitsarbeit soll eine so genannte Image-DVD entstehen. Gewünschter Erscheinungstermin ist das 1. Halbjahr des nächsten Jahres. Die technischen und inhaltlichen Vorbereitungen sind angelaufen, erste Filmszenen wurden bereits gedreht. Wir werden an anderer Stelle über dieses Projekt berichten.

Einen großen Platz innerhalb der BAV-Tagesordnung nahmen die Arbeiten am neuen englischsprachigen Gesangbuch der Neuapostolischen Kirche in Anspruch. Im Auftrag der Kirchenleitung stellte Bezirksapostel Noel Barnes den Stand des Projektes vor. Das neue „Hymnal“ wird 580 Lieder enthalten. 300 Lieder stammen aus dem seit 1987 gültigen Gesangbuch, 280 Lieder werden aus anderen Quellen neu hinzu gefügt. Auch 30 Neukompositionen wird es geben. Mit dieser Kombination soll eine angemessene Auswahl von barocken, romantischen bis zeitgenössischen Musikstilen berücksichtigt werden, die sowohl den amerikanischen als auch den britischen Kulturraum abdeckt. Eine aus verschiedenen englischsprachigen Gebietskirchen zusammengesetzte Text- und Melodienkommission hat sich mehrfach getroffen, um die wesentlichen Eckpunkte des Projektes festzulegen. Die Koordination dieser Zusammenarbeit übernimmt die Gebietskirche Kapstadt. Bezirksapostel Barnes rechnet mit der offiziellen Einführung an Pfingsten 2008.

„Die Gaben des Geistes“ hieß ein Thema, das die verschiedenen Fundstellen in der Heiligen Schrift beleuchtete und deren Aussagegehalt gegenüber stellte. Eine redaktionelle Aufarbeitung dieses Themas soll nach dem Wunsch der Bezirksapostel als Artikel in den „Leitgedanken“ und in der Kirchenzeitschrift „Unsere Familie“ erscheinen.

Am Ende der insgesamt dreitägigen Sitzungen gedachte Stammapostel Wilhelm Leber in einem innigen Gebet all derer, die sich in besonderen Lebenskrisen befinden oder von äußerer Not betroffen sind.

Über den Festgottesdienst zum Abschluss der BAV berichten wir [an anderer Stelle](#).

5. November 2007

